

J. N. 152. 673

PROFESSOR JOSEPH M. OLBRICH, DARMSTADT.



Hochw. geboren Herrn Professor  
Joh. Hegewisch

Darmstadt  
Herwerstrasse

Sehr geehrter Herr!

Ihr freundliches Schreiben vom 25. XI kam in Ihrem ursprünglichen  
Wesen dahin, dass mir alle meine Vorarbeiten übergeben  
sind, und mir der Herr Herr morgen abend beim Festabend  
an die gross. Biercruciferi abgeben wird.

Herr Rechtsanwalt Dr. Esser Köln Thürchenswall wird Ihnen noch  
speziell beim fr. Freund mitteilen, dass er die Arbeit ausführen wollte.  
Somit hätte ich mir noch den Wunsch, dass Ihre Werke  
bei erfahren und deshalb gelingen mögen. Herr Inspector Bürgbaum,  
wird Ihnen etwas von der Räumung abgeben haben.

Ich werde gleich dafür sorgen, dass die Holzarbeiten sowie die  
Marmorarbeiten in Ausführung kommen.

Es wird möglich sein, dass ich Anfangs nächste Woche in Darmstadt  
bin, und will ich mir erlauben, bei Ihnen in Ihrer Werkstatt auf  
zusehen.

Mit vorzüglicher Hochachtung bin ich  
Ihr ergebener  
Olbrich

PROFESSOR JOSEPH H. M. CLEGG, DARTMOUTH COLLEGE

